

Ende Februar erscheint:

The Studio-Yearbook of Decorative Art 1912

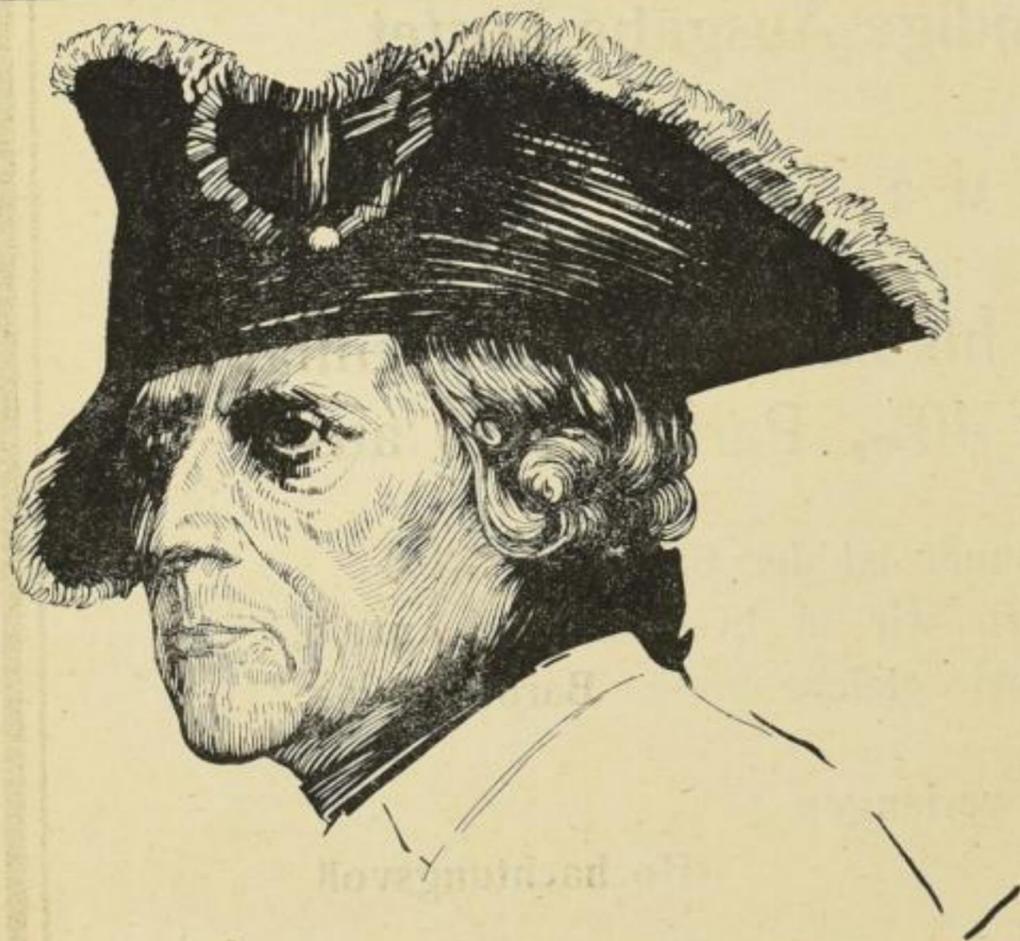
Mit 400 Illustrationen und kolorierten Tafeln.

Beiträge über dekorative Kunst in England, Deutschland
und Oesterreich.

Preis broschiert 5 Shilling netto ordinär,
gebunden 7 Shilling 6 Pence netto ordinär.

London:
St. Dunstan's House, Fetter Lane, E.C.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
(Low's Export-Geschäft)
(etabliert 1809).



In unserm Verlage erscheint anlässlich der 200jährigen
Geburtsfeier **eine billige Volksausgabe**

von

SCHIEMANN

Friedrich der Grosse

auf Kupferdruck-Karton
:: Grösse 70 : 54 cm ::

zum **Vorzugspreise von M. 3.—**
ord., **M. 1.80 netto**, auf 12:1 **Frei-**
Exemplar.

Nach dem 1. März 1912
kostet das Blatt M. 10.—

BERLIN W 30
Eisenacher Strasse 4

GRAUERT & ZINK
KUNSTVERLAG

Das »Berliner Tageblatt« schrieb: »Max Schiemann hat ein neues Bild vom alten Fritzen gezeichnet, das dem Charakter des grossen Asketen der Tat besser gerecht wird als die bekanntesten Zeichnungen von Menzel. Menzeln lag das Pathos nicht, auch nicht das sachliche Pathos der Dinge an sich. In dem neuen Bilde wirkt es. Über hagere Wangen spannt sich die Haut wie über Muskeln von Stahl. Die schmalen, feinen Lippen schliessen sich fest aufeinander. Scharf graben sich daneben die bekannten, schrägen Falten ein. Das grosse Auge ist fest auf ein weites Ziel gerichtet; vielleicht den Punkt, wo die gestaffelten Bataillone zum Angriff auf die feindliche Übermacht einsetzen. Vielleicht den, wo der Weg, darauf er den kleinen Preussenstaat gerissen, sich im Dämmer der Zukunft verliert.«